

## Eisenstoffwechsel: Biochemische Marker Ferritin, Transferrin, Transferrinsättigung

### Indikation

- Anämie, Anämie-Differentialdiagnose
- Eisenmangel-Risikogruppen: Adoleszenz, chron. Blutungen, Fehl-/Unterernährung, intravasale Hämolyse, Hypermenorrhoe, Schwangerschaft
- Eisenüberladung: Hämochromatose/Hämosiderose

### Pathophysiologie

Die Eisenkonzentration im Serum unterliegt einem ausgeprägt zirkadianen Rhythmus und grossen Schwankungen von Tag zu Tag. Eine Beurteilung des Eisenstoffwechsels verlangt deshalb die gleichzeitige Bestimmung von Ferritin, Transferrin und Transferrinsättigung. Zum Ausschluss von Entzündungen und Infektionen ist die zusätzliche Bestimmung des C-reaktiven Proteins indiziert.

### Interpretation

Beurteilung	Ferritin Eisenspeicherprotein	Transferrinsättigung mit Eisen gesättigter Anteil des Transferrins	Transferrin Eisentransportprotein △ totale Eisen- bindungskapazität
Eisenmangel	↓	↓	N-↑
Eisenüberladung	↑-N	↑	N-↓
Infekte, chron. Entzündungen Malignome	↑-N	N-↓	N-↓

### Methode

Ferritin, Transferrin: Immunoassay  
Eisen: colorimetrischer Test

### Material

1 Barrier-Tube, rot  
Blutentnahme morgens, nüchtern

### Information

Theo Scheurmann, dipl. Chemiker HTL, Abteilungsleiter Chemie  
Dr. rer. nat. Jürgen Carlsen, Stv. Abteilungsleiter Chemie

### Tarif

Ferritin 23 TP / Fr. 23.—  
Transferrinsättigung (Transferrin + Eisen) 25 + 14 TP / Fr. 39.—

Literatur auf Anfrage